

Abstimmung 14. Juni 2026

Schulcampus Leematten

«NEIN» zum 22 Millionen Franken «Blindflug»

Am 14. Juni 2026 entscheidet die Stimmbevölkerung von Fislisbach über einen Kredit in der Höhe von 5,28 Mio. Franken **für eine Teilsanierung der Schulanlage Leematten.**

Wussten Sie, dass...

- der aktuelle Kredit von 5,28 Mio. CHF lediglich die «Phase 2» einer Sanierung ist?
- im Investitionsbudget für die «Phase 3» bereits weitere 17 Mio. CHF eingeplant sind?
- wir somit über ein Gesamtprojekt von über 22 Mio. Franken sprechen – ohne fertiges Gesamtkonzept?

Warum die IG dringend ein «NEIN» empfiehlt:

Fehlende Gesamtplanung für einen zukunftsfähigen Schulcampus

- Vision oder Entwicklungsplan für den Schulcampus Leematten existiert nicht
- Qualifizierte Abwägung «Sanierung oder Neubau» wurde nicht gemacht
- Entscheidungsgrundlagen sind ungenügend
- Kein Architekturwettbewerb → weniger innovative Lösungen
- **Strategische Neubewertung des Campus wird erst nach den Sanierungsausgaben von 5.4 Millionen durchgeführt**

Unklare Kosten & Risiken – viel Geld für wenig Wirkung

- Ungenügende Transparenz zu Kosten und vorgesehene Massnahmen
- Keine konkreten Informationen, was saniert wird und was nicht
- Keine vollständige Wirtschaftlichkeitsrechnung
- Unabsehbare Folgekosten z.B. für Schadstoffsanierung, unerkannte Mängel und erforderliche Um- und Erweiterungsbauten

Sanierung statt Zukunft – Turnhalle ohne Mehrwert

- Bestehende Strukturen werden weitergeführt statt verbessert
- Veraltete Infrastruktur, Technik, Bühne und Geräte bleiben bestehen
- Keine zusätzliche Fläche – Vereine müssen in andere Gemeinden ausweichen

Bevölkerung und Vereine übergangen – Transparenz fehlt

- Bedürfnisse der Bevölkerung, der Kultur- und Sportvereine werden nicht berücksichtigt / Keine Mitsprachemöglichkeiten
- Keine Interessens- und Fachausschüsse gebildet oder einbezogen
- Keine öffentlich zugänglichen Daten zum Projekt verfügbar
- Bereits Aufträge an Fachplaner vergeben – ohne Planungskredit

Unsere Finanzen im Blick behalten

Fislisbach muss verantwortungsvoll investieren. Falsche Entscheidungen heute, kosten uns morgen zu viel.

Die Risiken

- Steuererhöhungen möglich durch unklare Gesamtkosten
- Hohe Investition für ungesicherten Mehrwert
- Fehlende Mittel für zukünftige Projekte

Fakten zum Steuerfuss

- Trotz Defizitprognosen erzielt die Gemeinde regelmässig Überschüsse
- Eine Steuererhöhung ist nicht alternativlos – auch nicht bei der Schaffung von Mehrwert.

Was passiert bei einem «NEIN»?

Ein «NEIN» bedeutet keinen Stillstand, sondern bessere Planung:

Neustart mit Planungskredit

- Fundierte Analyse wird ermöglicht
- Klare Entscheidungsgrundlagen

Echter Variantenvergleich

- Sanierung vs. Neubau im direkten Vergleich
- Kosten, Nutzen und Zukunftsfähigkeit transparent

Stopp von Fehlentwicklungen

- Keine Investitionen ohne Gesamtkonzept
- Einbezug von Fachleuten, Vereinen und der Bevölkerung

Schutz der Steuerzahler

- Investitionen erst bei klaren Fakten
- Mehr Sicherheit für alle

Am 14. Juni 2026 zählt Ihre Stimme

Kein 22 Mio. CHF Experiment ohne Plan!

Wir fordern:

- Planungskredit für Neustart
- Variantenvergleich inkl. Wirtschaftlichkeitsrechnung
- Mitsprache und Transparenz

Stimmen Sie «NEIN» zum Verpflichtungskredit Schulcampus Leematten – für einen Schulcampus, der wirtschaftlich solide, pädagogisch wertvoll und nachhaltig für die nächste Generation gebaut ist.

Interessengemeinschaft (IG) Schulcampus Fislisbach